



Zugestellt durch Post.at

GEMEINDE ST. JAKOB IM WALDE

8255 St. Jakob im Walde, Kirchenviertel 24,
Tel: 03336/8212, gde@st-jakob-walde.gv.at



Amtliche Mitteilung!

St. Jakob im Walde, April 2021

Information des Bürgermeisters 03/2021

Geschätzte St. Jakoberinnen und St. Jakober, es gibt wieder einiges zu berichten!

GR-Sitzung vom 31.03.2021

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde der Jahresabschluss für 2020 der Gemeinde St. Jakob im Walde Orts- und Infrastrukturentwicklungs-KG und der Rechnungsabschluss der Gemeinde für 2020 beschlossen.

Die neue Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung brachte eine sehr aufwendige Umstellung der Gemeindebuchhaltung mit sich. Erstmals musste unter anderem eine Eröffnungsbilanz für die Gemeinde erstellt und beschlossen werden.

Weiters wurden die anstehenden Straßensanierungen 2021 umfangreich behandelt. Über die Sommermonate bis in den Herbst werden der Sportplatzweg und Teile vom Kalteneggweg, Filzmoosweg II, Mayrhoferweg, Moosbeckhoferweg einer Sanierung unterzogen. Das Ausbessern der Schlaglöcher, das Fugenvergießen und Bankettsanierungen sind wieder vorgesehen.

Die Fußgängerbrücke über die Feistritz zwischen Ratten und „Klause“ wird in Kooperation mit der Gemeinde Ratten saniert. Teilweise werden die Splittboxen in der Filzmoossiedlung erneuert.

Die notwendigen Vereinbarungen mit den Musikschulträgergemeinden wurden beraten und beschlossen.

Am Gemeindeamt wird eine gut geförderte Photovoltaikanlage bis Ende Mai installiert. Hier kommt uns die Mitgliedschaft in der Klima-Energie Modellregion Joglland sehr zugute.

Personalangelegenheiten im Kindergarten

Im Jänner gab es Stellenausschreibungen für eine Kinderbetreuerin mit 40 % ab 1. März, sowie für eine Kindergartenpädagogin mit 75% und 30 % Beschäftigungsausmaß ab 1. September. Die freie Stelle der Kinderbetreuerin wurde durch Stundenaufstockung von Waltraud Payerhofer für das restliche Kindergartenjahr besetzt. Ab September 2021 wird Huberta Kandlbauer ebenfalls in Pension gehen. Zudem ergibt sich aufgrund der vielen Anmeldungen im Kindergarten zusätzlicher Personalbedarf. Die potenziellen Bewerberinnen wurden zu einem Bewerbungsgespräch eingeladen. Der Schulausschuss, sowie auch der Gemeindevorstand haben über die Personalthemen beraten. Der Gemeinderat beschloss Frau Waltraud Payerhofer als Kindergartenpädagogin auf 75% Beschäftigungsausmaß aufzustocken und mit der Kindergartenleitung zu betrauen, Frau Sabrina Schöngrundner als Kindergartenpädagogin mit 50 % und Frau Daniela Grabenhofer als Kinderbetreuerin mit ebenfalls 50 % Beschäftigungsausmaß ab 1. September einzustellen. Bei Frau Maria Karner werden die Stunden als Betreuerin aufgestockt.



Kräftereich Eröffnung verschoben

Es wurde ausführlich im Gemeinderat über den üblichen Saisonstart des Kräftereichs am 1. April 2021 beraten. Da die Corona-Situation im und rund um den Bezirk Hartberg-Fürstenfeld immer noch kritisch anzusehen ist und auch die geltenden Maßnahmen nicht von Vorteil für unsere Erlebnisausstellung sind, beschloss der Gemeinderat das Kräftereich weiterhin geschlossen zu halten. Der geplante Start ist mit der Öffnung der Gastronomie vorgesehen.

Wir wollen somit einen weiteren Betrag zur Eindämmung der Pandemie leisten!



Zugriffe der Gemeinde App



Die Gemeinde24 App steht uns nun schon seit Mai 2020 zur Verfügung und ist ein wichtiger Informationsverteiler von der Gemeinde an die BürgerInnen. Insgesamt konnten im Vorjahr 27.510 Zugriffe auf die App verzeichnet werden. Auch in diesem Jahr werden wieder alle wichtigen Informationen über die App bekannt gegeben, deshalb schnell kostenfrei herunterladen und immer am neuesten Stand sein!

Neuer Dorfbrunnen

Der in die Jahre gekommene Dorfbrunnen beim Friedhofseingang wurde von den fleißigen Händen der Katholischen Landjugend erneuert. Ein besonderer Dank ergeht an Obmann Marco Schneeberger, Markus Lueger und Michael Könighofer, die den Brunnen „ausgehackt“ und aufgestellt haben.

Vielen Dank an dieser Stelle an die gesamte KLJ St. Jakob im Walde für die beständige, gute Zusammenarbeit!



Gilt nur für die KG Filzmoos

Eisen – und Sperrmüllabfuhr

Donnerstag 6. Mai 2021

8.00 - 8.30 Uhr Bromegg – Brunnhofer, Filzmoos 26

9.00 - 10.00 Uhr Lechner Johann, Filzmoos 27

Ab 10.00 Uhr wird in der Filzmoossiedlung Sperrmüll und Eisen bei den gewohnten Müllsammelstellen abgeholt (Hausabholung) – Bitte beim Aufladen helfen!

Probleme mit freilaufenden Hunden



Da es in letzter Zeit wieder zu Problemen mit freilaufenden Hunden kam, müssen wir wiederholt auf die Bestimmungen des Landes-Sicherheitsgesetzes hinweisen:

§ 3b Halten von Tieren

- (1) Die Halterinnen/Halter oder Verwahrerinnen/Verwahrer von Tieren haben diese in einer Weise zu beaufsichtigen oder zu verwahren, dass dritte Personen weder gefährdet noch unzumutbar belästigt werden.

Hunde anmelden

Wir weisen auf die Hundeabgabenordnung vom 1. Jänner 2013 hin:
Abgabepflichtig ist der Halter eines über drei Monate alten Hundes. Diese Hunde sind der Gemeinde binnen vier Wochen zu melden.

Bei der Meldung sind mitzubringen:

- Hundekundenachweis
- Chipnummer, Rasse, Geschlecht, Geburtsdatum
- Haftpflichtversicherungsnachweis

Grundsätzlich beträgt die Abgabe € 60,- je Hund und Jahr. Für Jagdhunde, Wachhunde und Nutzhunde gilt ein ermäßigter Betrag von € 30,-, bei einer Beantragung bis spätestens 28. Februar des Kalenderjahres.

Verwaltungsübertretung ist Straftatbestand, dh. wer der Meldepflicht nicht bzw. nicht zeitgerecht nachkommt oder wer einen Nachweis nicht erbringt, macht sich lt. Stmk. Hundeabgabegesetzes 2013 § 15 Abs. 1, 2 und 3 strafbar.

TKV-Gebühren

Aufgrund einiger Anfragen zu den TKV-Gebühren 2020 informieren wir darüber.
Die TKV-Gebühren für alle Nutztierhalter setzen sich wie folgt zusammen:

TKV 2019		TKV 2020	
Abrechnung 2020		Abrechnung 2021	
Containerentleerung 2019	€ 2.239,89	Containerentleerung 2020	€ 2.493,69
Falltierentsorgung 2018 (Hausabholung)	€ 4.834,33	Falltierentsorgung 2019 (Hausabholung)	€ 6.217,97
	€ 7.074,22		€ 8.711,66
Hälfte übernimmt Gemeinde	€ 3.537,11	Hälfte übernimmt Gemeinde	€ 4.355,83
Anteil Nutztierhalter	€ 3.537,11	Anteil Nutztierhalter	€ 4.355,83
Kosten je GVE	€ 2,79	Kosten je GVE	€ 3,42

Die Kosten der Falltierentsorgung 2019 fiel höher aus als 2018, da mehr Hausabholungen im Gemeindegebiet stattgefunden haben. Aus den daraus entstehenden Gesamtkosten wird die erste Hälfte von der Gemeinde übernommen und die zweite Hälfte auf die GVE der Nutztierhalter aufgeteilt.

Kontrollierte Corona (COVID 19) Selbsttestung Gemeindeamt St. Jakob im Walde ab 9. April 2021

Aufgrund der hohen Anzahl von Infizierten und Erkrankten durch COVID-19 und um der Bevölkerung den bestmöglichen Schutz zu bieten, erhöht das Land Steiermark die Testmöglichkeiten und unterstützt kontrollierte Selbsttests in den Gemeinden. Dazu werden vom Land Steiermark 3 Millionen geeignete Test-Kits angeschafft und der Bevölkerung über die Gemeinden gratis zur Verfügung gestellt.

Unsere Gemeinde beteiligt sich an dieser **Gratis-Selbsttest-Aktion**, beginnend mit dem **9. April 2021**.

Die Testungen finden im **Gemeindeamt** von **Montag – Freitag** von **08:00 – 12:00 Uhr** statt.

Allfällige Terminänderungen sind möglich und werden sofort auf der Homepage der Gemeinde St. Jakob im Walde unter www.st-jakob-walde.gv.at oder auf der Gemeinde 24 App bekanntgegeben.

ACHTUNG:

Bitte **vereinbaren** Sie **unbedingt** vor einem Selbsttest einen **Termin** – dazu rufen Sie während der Testzeiten im **Gemeindeamt unter 03336/8212** an. Dadurch können Ansammlungen verhindert und auch die notwendigen Abstände leichter eingehalten werden. Bitte beachten Sie, dass Sie mit einer **FFP 2 Maske** zum Test kommen müssen. Bitte bringen Sie auch **Ihre E-Card und einen Ausweis** mit!

Der Ablauf ist wie folgt geplant:

Sie werden zu Beginn ins offizielle Anmeldetool des Bundes durch einen Gemeindebediensteten eingetragen, ebenso wird dort das Testergebnis vermerkt.

Das Testprotokoll mit dem Ergebnis erhalten Sie dann per SMS oder per E-Mail. Es hat die gleiche offizielle Gültigkeit wie bei einer Testung in der Teststraße oder Apotheke und kann als Zutrittstest für körpernahe Dienstleistungen wie z.B. Fußpflege, Frisör, Masseur, etc. verwendet werden.

Der Test selbst wird von Ihnen persönlich unter Aufsicht eines Gemeindebediensteten durchgeführt. Dieser erfolgt mittels Wattestäbchen im Nasenvorraum.

Nutzen Sie diese Testmöglichkeit in Ihrem eigenen Interesse aber auch zum Schutz für Ihre Mitmenschen.

Herzliche Grüße Ihr Bürgermeister!



Mst. Johannes Payerhofer